

IV.20

Literatur entdecken

Liebesgedichte angeleitet analysieren – Die Gedichtinterpretation üben

Nach einer Idee von Mathias Geiger, Stuttgart



© RAABE 2022

© Miguel Sanz/Getty Images

Schritt für Schritt zur Gedichtinterpretation. In der vorliegenden Unterrichtseinheit analysieren Ihre Schülerinnen und Schüler kleinschrittig Liebesgedichte rund um die Themen „Bedürfnis nach Liebe“, „Heimliche Liebe“ und „Zusammensein“. Dabei wenden sie unterschiedliche Lesestrategien an, um ihr Textverständnis zu sichern, untersuchen die Gedichte und schreiben abschließend eine eigene (gestaltende) Gedichtinterpretation. Alle wesentlichen Aufgaben stehen ihnen dabei auch digital über *LearningApps* zur Verfügung.

KOMPETENZPROFIL



- Dauer:** 10 Unterrichtsstunden + LEK
- Kompetenzen:** 1. Literatur – Lyrik; 2. Schreiben – Schreibformen: Inhaltsangabe und (gestaltende) Gedichtinterpretation, 3. Lesen – mit Texten und Medien umgehen
- Medienkompetenzen:** Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren (1); Kommunizieren und Kooperieren (2); Produzieren und Präsentieren (3); Problemlösen und Handeln (5); Analysieren und Reflektieren (6)
- Thematische Bereiche:** Liebeslyrik, Liebesgedichte, Liebe, Gedichtinterpretation
- Materialien:** digitale Übungen auf *LearningApps*, Checklisten

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Liebeslyrik – Ein thematischer Einstieg

M 1 **Was ist Liebe? – Bildimpulse und Zitate** / eine Mindmap zum Thema „Liebe“ erstellen (EA/PA); sich mit Fotos und Zitaten zum Begriff „Liebe“ auseinandersetzen und diese kategorisieren (EA/UG/PA); ein eigenes Haiku verfassen (EA)

Benötigt:

- Beamer/Whiteboard/Dokumentenkamera
- gegebenenfalls Farbkopie von M 1
- gegebenenfalls internetfähige PCs beziehungsweise Tablets für die Bearbeitung der *LearningApp*

2./3. Stunde

Thema: Den Inhalt eines Gedichts erschließen – Variante 1: Die Inhaltsangabe

M 2 **„Willkommen und Abschied“ – Woher geht es?** / ein globales Textverständnis sichern (EA)

M 3 **„Willkommen und Abschied“ – Eine Inhaltsangabe** / eine Checkliste für Inhaltsangaben erstellen (PA), eine Inhaltsangabe korrigieren (PA); eine eigene Inhaltsangabe verfassen (EA); zwei Inhaltsangaben von Mitschülerinnen und Mitschülern lesen und kommentieren (EA)

Benötigt:

- gegebenenfalls internetfähige PCs beziehungsweise Tablets für die Bearbeitung der *Learning Apps*
- ein Textverarbeitungsprogramm
- digitale Whiteboard zum Teilen der Ergebnisse
- Alternative:* individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse

4. Stunde

Thema: Die optimale Gestaltung von Gedichten – Eine Wiederholung

M 4 **Was ist das Besondere an Gedichten? – Informationstext** / Aussagen zu einem Informationstext über Gedichte prüfen (und korrigieren) (EA)

Benötigt:

- gegebenenfalls internetfähige PCs beziehungsweise Tablets für die Bearbeitung der *LearningApps*



5./6. Stunde

Thema: Die Gedichtinterpretation – Eine Hinführung

M 5 **„Der Briefmark“ – Schritt für Schritt zur Interpretation** / sprachliche Kategorien von Gedichten wiederholen (UG), erweitern und auf „Der Briefmark“ anwenden (GA); das Gedicht vertonen (GA); eine erste Gedichtinterpretation zum kurzen Gedicht „Der Briefmark“ verfassen (EA)

Benötigt:

- internetfähige PCs beziehungsweise Tablets für die Wortrecherche
- digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
- Alternative:* individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse
- Tablets oder Smartphones zum Aufnehmen des Gedichts

7./8. Stunde

Thema: Ein Gedicht untersuchen und deuten – Eine Interpretation vorbereiten

M 6 **„Die Liebe ist ein Edelstein“ – Die SQ3R-Lesemethode anwenden** / globale und selektive Lesenaufgaben formulieren (EA/PA); eigene Fragen zum Gedicht formulieren und gegenseitig beantworten (EA/PA)

M 7 **„Die Liebe ist...“ – Das Gedicht untersuchen und deuten** / die Bedeutung unbekannter Begriffe recherchieren (EA); Deutungen überprüfen und korrigieren beziehungsweise mit passenden Textinhalten verbinden (EA); eine eigene Interpretation zum Gedicht schreiben (PA/EA)

Benötigt:

- internetfähige PCs beziehungsweise Tablets mit Textverarbeitungsprogramm
- Quelltexte (M 5)
- digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
- Alternative:* individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse

9./10. Stunde

Thema: Gestaltendes Interpretieren – Einen Brief vorbereiten und verfassen

M 8 **„Der Spinnerin Nachtlied“ – Globales Textverständnis** / Hypothesen zum Inhalt des Gedichts formulieren (EA); das globale Textverstehen anhand der SQ3R-Lesemethode sichern (EA)

M 9 **„Der Spinnerin Nachtlied“ – Analysieren und kreativ deuten** / unbekannte Begriffe definieren (EA); den Aufbau untersuchen (EA); das Gedicht formal analysieren und anhand eines Briefes gestaltend interpretieren (PA); eine Gedichtinterpretation schreiben (EA)

M 1

Was ist Liebe? – Bildimpulse und Zitate

Der Begriff „Liebe“ hat viele Bedeutungen. Was fällt Ihnen dazu ein?



<https://learningapps.org/watch?v=pxry-t9y6c22>



Von links oben nach rechts unten: © carlgaw/E+; skynesher/E+; PeopleImages/E+; VioletaStoimenova/E+; kieferpix/iStock.com; Images Plus; Gettyimages/E+.

1. Erstellen Sie eine Mindmap zum Thema „Liebe“. Gehen Sie dabei wie folgt vor: Schreiben Sie alles auf, was Ihnen zum Thema „Liebe“ einfällt. Tauschen Sie sich mit der Person neben Ihnen aus und ergänzen Sie Ihre Mindmap gegebenenfalls.

Betrachten Sie die Bilder:

Welche Bilder haben einen Bezug zum Thema „Liebe“? Markieren Sie diese in den dafür vorgesehenen Kästen mit einem Häkchen, die anderen mit einem Kreuz.

- Vergleichen Sie Ihre Zuordnungen mit denen der Person neben Ihnen.
- Begründen Sie Ihre Auswahl.
- Begründen Sie Ihre Auswahl mithilfe der vorgegebenen Diskussionsphrasen.

„Willkommen und Abschied“ – Eine Inhaltsangabe

M 3

Im Internet lesen Sie auf einer Lernplattform Bens Kommentar. Sie beschließen, ihm zu helfen.

16. Februar

Ben: Hey liebe Community, vielleicht könnt ihr mir helfen. Ich soll für die Schule eine Inhaltsangabe zum Gedicht „Willkommen und Abschied“ von Johann Wolfgang von Goethe schreiben. Ich habe aber ehrlich gesagt keine Ahnung, wie ich da vorgehen soll 😞 Ich habe es mal versucht, aber ich bin echt unsicher. Weiß jemand von euch vielleicht mehr? Danke für eure Antworten im Voraus! LG Ben



<https://learningapps.org/watch?v=p11hzy-4a22>

Aufgaben

- Notieren Sie in Stichworten alle Merkmale einer Inhaltsangabe, die Sie kennen. Vergleichen und ergänzen Sie Ihre Ergebnisse in Partnerarbeit.
- Um Ben helfen zu können, müssen Sie den Aufbau einer Inhaltsangabe kennen. Übertragen Sie die Tabelle unten auf ein Blatt Papier. Ordnen Sie die Begriffe in den grauen Kästen zu zweit der jeweils passenden Spalte der Tabelle zu. Die angefüllte Tabelle dient Ihnen als Checkliste für Ihre Inhaltsangabe.

Einleitung	Hauptteil	Hinweise

in der Regel das Präsens nutzen, für Vergangenes das Perfekt – alle bekannten Informationen: zum Namen des Autors/der Autorin, zum Werk, zum Textart, zum Veröffentlichungsdatum, -ort und zum Verlag – wichtige Handlungselemente in ihrem Zusammenhang darlegen – in ein bis zwei Sätzen den Kern der Handlung zusammenfassen – W-Fragen beantworten: Wer macht wann was wieso mit wem mit welchen Folgen? – den formalen Aufbau des Textes kurz beschreiben (Strophentypen, Strophen und Verse) – Gründe nennen, warum der Text für heutige Leserinnen und Leser interessant sein kann – eine eigene Meinung zum Text formulieren – keine Details wiedergeben – auch im Schlussteil nicht die eigene Meinung einfließen lassen – das Geschehene wiedergeben, als ob es von einer Kamera aufgenommen würde (= keine Interpretationen und Wertungen) – auf die Grammatik und Rechtschreibung achten – korrekte Reihenfolge der Ereignisse



Die SQ3R-Lesemethode

Die SQ3R-Methode hilft Ihnen, einen unbekanntem Text gründlich zu lesen. Insgesamt verläuft die Methode den Leseprozess: Dadurch, dass sie Ihnen bestimmte Schritte vorgibt, lesen Sie den Text unter ganz unterschiedlichen Gesichtspunkten durch.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3	Schritt 4	Schritt 5
<i>Survey</i> sich einen Überblick verschaffen	<i>Question</i> Fragen an den Text stellen	<i>Read</i> lesen	<i>Recite</i> rekapitulieren	<i>Review</i> ein Fazit ziehen
Überfliegen Sie den Text in Bezug auf: Titel, formalen Aufbau, Autor/Autorin und Erscheinungsdatum.	Formulieren Sie Fragen an den Text. Die Fragen können sich vor dem ersten Lesen des Textes ergeben oder es können offene Fragen/Unklarheiten sein, die sich nach dem ersten Lesen ergeben.	Lesen Sie den Text, um die Antworten auf die offenen Fragen zu finden.	Schreiben Sie abschnitts- oder stropfenweise einige Stichpunkte auf, die Sie gelesen zusammenfassen.	Schreiben Sie gegebenermaßen Stichpunkte dazu auf, die noch etwas unklar ist.

- In Partnerarbeit: Prüfen Sie gegenseitig Ihre Fragen. Jede/r schreibt vier Fragen auf, die nur mithilfe des Textes beantwortet werden können. Notieren Sie sich getrennt von den Fragen die entsprechenden Antworten und die Textstelle. Tauschen Sie Ihre Fragen untereinander. Beantworten Sie die Fragen Ihrer Mitschülerin oder Ihres Mitschülers schriftlich.

VORANSICHT

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de